

Medienstelle  
media@bis.ch  
Telefon +41 58 327 29 55

Medienmitteilung  
Bern, 18. März 2021

Foxtrail im Emmental und im Entlebuch

## Der Foxtrail «Emma» wird eröffnet

Die BLS und Foxtrail haben gemeinsam mit Kambly sowie den Gemeinden Langnau i. E., Schüpfheim und Trubschachen einen Foxtrail mit Bahnfahrt geschaffen. Dabei machen sich die Teilnehmenden auf die Suche nach einer verschwundenen Lokomotive.

Tierische Rätsel lösen, Codes knacken, eine Lokomotive steuern – die BLS und die Foxtrail Schweiz GmbH haben im Emmental und im Entlebuch einen Foxtrail mit Bahnfahrt geschaffen. Ab dem 26. März wartet der neue Foxtrail «Emma» auf grosse und kleine Entdecker. Startzeiten können ab sofort auf der Foxtrail-Website oder in den Reisezentren der BLS gebucht werden.

### **Loksimulator als Highlight**

Die Geschichte des Foxtrails «Emma» ist angelehnt an das Kinderbuch «Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer» des deutschen Schriftstellers Michael Ende. Die Teilnehmenden folgen den Spuren der verschwundenen Lokomotive Emma, die ausgerissen ist, um das Entlebuch und das Emmental zu entdecken. «Gespielt» wird «Emma» von einem ausrangierten Schienentraktor, der in der BLS-Werkstatt in Spiez in den passenden Look für den Foxtrail umgeklebt und von der Foxtrail Schweiz GmbH mit einem Loksimulator ausgerüstet worden ist.

Die Suche nach «Emma» beginnt wahlweise am Bahnhof in Langnau i. E. oder in Schüpfheim und endet in Trubschachen. Unterwegs basteln die Teilnehmenden selbst einen Schlüssel, nehmen ein stillgelegtes Pumpwerk in Betrieb und bekommen Hilfe von einem Teddybären. Auch eine Fahrt im RegioExpress der BLS gehört dazu. Insgesamt 24 Posten haben die BLS und Foxtrail rund um die Geschichte der verschwundenen «Emma» entwickelt.

### **Erfolg dank Partnerschaft**

Die BLS und die Foxtrail Schweiz GmbH haben das Projekt zum Foxtrail «Emma» gemeinsam initiiert. Als weitere Partner haben die drei Standortgemeinden Schüpfheim, Langnau i. E. und Trubschachen sowie der Biscuit-Hersteller Kambly an der Entstehung des Foxtrails mitgewirkt. Auf ein Gesuch der drei Gemeinden hat der Kanton Bern den Foxtrail im Rahmen seiner Neuen Regionalpolitik (NRP) mit einem Betrag von 95'000 Franken unterstützt. Die restlichen Kosten tragen die BLS und die

weiteren Partner. Die BLS erwartet, dass sie durch die Anreise der Teilnehmer mit der Bahn und die Bahnfahrt während des Foxtrails zusätzliche Fahrgäste für den öffentlichen Verkehr gewinnen kann.

Preise und weitere praktische Infos gibt es online unter [bls.ch/emma](https://bls.ch/emma) oder [foxtrail.ch/emma](https://foxtrail.ch/emma).

Weitere Auskünfte erteilen:

**BLS-Medienstelle**

Matthias Abplanalp  
media@bls.ch  
+41 58 327 29 55

**Foxtrail Schweiz GmbH**

Livia Tresch  
livia.tresch@foxtrail.ch

Pedro Barbosa  
pedro.barbosa@foxtrail.ch

+41 41 329 80 00

**BLS AG in Kürze**

Die BLS gehört zu den grössten Verkehrsunternehmen der Schweiz. In unserem Kerngeschäft Bahn betreiben wir Linien im Pendler- und im Freizeitverkehr und unterhalten ein 420 Kilometer langes Eisenbahnnetz. Daneben vereinen wir unter unserem Dach Busbetrieb, Autoverlad, Schiffsbetrieb und Güterverkehr. Mit diesem breiten Angebot gestalten wir Mobilität in unserem Einzugsgebiet bedeutend mit: Die BLS verbindet Menschen, Regionen und Orte.

Im Jahr 2019 waren 67,7 Millionen Fahrgäste in den Zügen und Bussen und auf den Schiffen der BLS unterwegs. Weitere Kennzahlen finden Sie online unter [geschaeftsbericht.bls.ch](https://geschaeftsbericht.bls.ch).

**Foxtrail Schweiz GmbH in Kürze**

Vor 19 Jahren entstanden die ersten Foxtrails, die beliebte Schnitzeljagd, in der Schweiz. Seither sind in 14 Regionen über 60 Trails entstanden, die pro Jahr mehr als 160'000 Fuchs-Verfolger anziehen. Aufgrund des grossen Erfolges in der Schweiz gibt es Foxtrail inzwischen auch im Ausland. Erste Trails wurden in Helsinki, Berlin, Potsdam, Nürnberg, London, Rom und Paris eröffnet. Foxtrail eignet sich bestens für Familienausflüge, Firmenevents, Vereinsanlässe oder einfach zum Zusammensein mit Freunden.